

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 220.

Dienstag den 26. September 1893.

(4273)

J. 2545 R. F. M.

Kundmachung

womit das Ablauf des Präklusiv-Termines für die Einlösung der Staatsnoten à 1 fl., II. Emission, in Erinnerung gebracht wird.

Es wird in Erinnerung gebracht, daß die Umwechslung der Staatsnoten à 1 fl. ö. W. mit dem Datum «1. Jänner 1882» gemäß der in der Kundmachung vom 8. Juli 1889, R. G. Bl. Nr. 108, unter Punkt 3 enthaltenen Bestimmung nur mehr

bis letzten December 1893

über an das k. u. k. Reichs-Finanz-Ministerium in Wien zu richtende gestempelte Gesuche erwirkt werden kann.

Nach dem 31. December 1893 findet keine weitere Einlösung oder Umwechslung dieser eintausend Staatsnoten mehr statt.

Vom k. u. k. Reichs-Finanz-Ministerium.

(4288)

J. 3065.

Amtsdienerstelle

beim k. k. Bezirksgerichte in Lüsser, eventuell bei einem andern Bezirksgerichte.

Gesuche sind

bis 28. October 1893

beim k. k. Kreisgerichts-Präsidium in Gili einzubringen.

Gili am 22. September 1893.

(4210) 3—3

J. 2779.

Kundmachung.

Von der k. k. Berg-Hauptmannschaft zu Klagenfurt wird in Gemäßheit des Erlasses des vorbestehenden k. k. Ministeriums für Landes- und Bergwesen vom 5. Juni 1850, J. 865, über das Ansuchen des k. k. Landesgerichtes in Laibach vom 26. August 1893, J. 7844, die Wahl eines bergbaukundigen Beisitzers bei dem berggerichtlichen Senate dieses Landesgerichtes aus dem Stande der in dessen Sprengel, d. i. dem Herzogthume Krain, der gefürsteten Grafschaft Görz und Gradiska, der

Markgrafschaft Istrien und der Stadt Triest mit ihrem Gebiete anässigen, zu dieser Function befähigten Bergbaukundigen auf

Samstag den 4. November 1893, vormittags 9 Uhr, in der Kanzlei des k. k. Revier-Bergamtes in Laibach unter Delegation des Vorstandes desselben zur Leitung des Wahlaumes anberaumt, wozu hiemit alle Besitzer der im genannten berggerichtlichen Sprengel gelegenen Bergwerke auf vorbehaltene Mineralien eingeladen werden.

Die bei diesem Wahlaute zu beobachtenden Vorschriften bestehen in Gemäßheit des obcitirten k. Ministerialerlasses, J. 865 de 1850 M. L. B., sowie des hohen Finanz-Ministerial-Erlasses vom 2. Jänner 1857, J. 7112, wesentlich in Folgendem:

1.) Für die nicht eigenberechtigten Bergwerksbesitzer haben deren gesetzliche Vertreter bei der Wahlversammlung zu erscheinen; den eigenberechtigten Besitzern aber steht es frei, an derselben entweder persönlich theilzunehmen oder sich dabei durch gehörig Bevollmächtigte vertreten zu lassen, was bei einem gesellschaftlichen Besitzstande jedenfalls zu geschehen hat.

2.) Von jenen privatgewerkschaftlichen oder ärarischen Bergwerken, welche eine eigene leitende oder rechnungsführende Verwaltung haben, ist der durch ordentliches Anstellungsdecret legitimierte Vorstand derselben berechtigt, an der Wahlversammlung theilzunehmen, wenn der Werksbesitzer oder höhere Directionsvorstand nicht anwesend sein sollte. Die doppelte Vertretung eines Werksbesitzers ist nicht zulässig.

3.) Das Wegbleiben von der öffentlich ausgeschrieben Wahlversammlung berechtigt den Ausbleibenden zu keiner wie immer gearteten Reclamation oder Anfechtung des Wahlautes.

4.) Wählbar ist jeder, der nach seiner persönlichen Befähigung der Bestimmung eines berggerichtlichen Stimmführers zu entsprechen vermag, der seit mindestens einem Jahre ein Bergwerk im Wahlbezirke selbst besitzt oder durch fünf Jahre ein solches als leitender Beamter verwaltet hat, mindestens dreißig Jahre alt und eigenberechtigt ist und keiner entehrenden Hand-

lung sich schuldig gemacht hat. Ebenso sind Beamte der k. k. Bergbehörde und der k. k. Montan-Verwaltungsämter wählbar.

5.) Die Wahl findet durch mündliche Abstimmung der anwesenden Wahlberechtigten ohne Rücksicht auf den Umfang ihres montanistischen Besitzes statt, und kann daher auf schriftlich eingehende Wahlstimmen keine Rücksicht genommen werden.

R. k. Berghauptmannschaft

Klagenfurt am 16. September 1893.

Der k. k. Berghauptmann: Gleich m. p.

(4235) 3—2

Nr. 8546.

Kundmachung.

Vom k. k. steierm.-krain.-krain. Oberlandesgerichte in Graz wird bekannt gemacht, daß das k. k. Bezirksgericht Gottschee die Erhebungen zur Ergänzung des dortigen Grundbuches durch Eintragung der noch in keinem öffentlichen Buche vorfindenden Liegenschaft, als: Grundparzelle Nr. 1298 Weiße mit 173 Quadratklaster der Katastralgemeinde Mitterdorf in die bereits bestehende Einlage J. 689 dieser Katastralgemeinde gepflogen und die Eintragung dieser Liegenschaft in die vorbezeichnete Grundbucheinlage verfügt hat.

Infolge dessen wird in Gemäßheit der Bestimmungen des Gesetzes vom 25. Juli 1871, R. G. Bl. Nr. 96, der

1. October 1893

als der Tag der Eröffnung dieser Einlage hinsichtlich der bezeichneten Liegenschaft mit der allgemeinen Kundmachung festgesetzt, daß von diesem Tage an neue Eigentums-, Pfand- und andere bürgerliche Rechte auf diese Liegenschaft nur durch die Eintragung in diese Einlage erworben, beschränkt, auf andere übertragen oder aufgehoben werden können.

Zugleich wird zur Richtigstellung dieser Grundbucheinlage, die bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee eingesehen werden kann, bezüglich der erwähnten Liegenschaft das in dem

oben bezogenen Gesetze vorgeschriebene Verfahren eingeleitet, und werden demnach alle Personen —

a) welche auf Grund eines vor dem 1. October 1893 erworbenen Rechtes eine Aenderung der in dieser Einlage enthaltenen, die Eigentums- oder Besitzverhältnisse hinsichtlich der erwähnten Liegenschaft betreffenden Eintragungen in Anspruch nehmen, gleichviel, ob die Aenderung durch Ab-, Zu- oder Umschreibung, durch Berichtigung der Bezeichnung der Liegenschaft oder der Zusammensetzung von Grundbuchkörpern oder in anderer Weise erfolgen soll;

b) welche schon vor dem 1. October 1893 auf diese Liegenschaft oder auf Theile derselben Pfand-, Dienstbarkeits- oder andere zur bürgerlichen Eintragung geeignete Rechte erworben haben, sofern diese Rechte als zum alten Lastenstande gehörig eingetragen werden sollen, —

aufgefordert, ihre diesfälligen Anmeldungen, und zwar jene, welche sich auf die Belastungsrechte unter b) beziehen, in der im § 12 obigen Gesetzes bezeichneten Weise

längstens bis zum letzten December 1893

bei dem k. k. Bezirksgerichte in Gottschee einzubringen, widrigenfalls das Recht auf Geltendmachung der angemeldeten Ansprüche auch denjenigen dritten Personen gegenüber verwirkt wäre, welche bürgerliche Rechte auf Grundlage der in dieser Grundbucheinlage enthaltenen und nicht bestrittenen Eintragungen in gutem Glauben erworben.

An der Verpflichtung zur Anmeldung wird dadurch nichts geändert, daß das anzumeldende Recht aus einem außer Gebrauch tretenden öffentlichen Buche oder aus einer gerichtlichen Erledigung ersichtlich oder daß ein auf dieses Recht sich beziehendes Einschreiten der Parteien anhängig ist.

Eine Wiedereinsetzung gegen das Verfügen der Edictalfrist findet nicht statt; auch ist eine Verlängerung der letzteren für einzelne Parteien unzulässig.

Graz am 30. August 1893.

Anzeigebblatt.

(4245) 3—2 St. 7535 in 7825.

Razglas.

1.) Na tozbo Franceta Iskre iz Bistrice zaradi 100 gold. s pr., o kateri se je za skrajšano razpravo določil dan na

12. oktobra 1893

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom § 18. sum. pat. postavil se je tožencu Josipu Peterlinu iz Kosez st. 19, oziroma njegovi zapuščini, in

2.) na prošnjo Franceta Jenkota iz Topolca st. 42 za uvedbo pozivnega postopanja tudi neznano kje bivajočim tabularnim upnikom: Janezu Valenčiču, Antonu Krebelnu, Francetu Krancu iz Trnova, Leopoldu Magajnarju, Francetu Rudešu, Antonu Žnidarsiču, Juriju Boštjančiču iz Bistrice, Janezu Čeligoju, Mihi Sircelju, Juriju Mozini, Andreju Jenkotu iz Topolca in Janezu Kalistru iz Postojine kuratorjem ad actum v osebi Jožefa Gärtnerja iz Ilir. Bistrice, ter sta se zadnjemu dostavila tožbeni odlok z dné 2. septembra 1893, st. 7535, in zemljeknjižni odlok z dné 13. septembra 1893, st. 7825.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dné 13. septembra 1893.

(4263) 3—1

St. 5729.

Razglas.

Z odlokom z dné 24. julija 1893, st. 4901, na 2. septembra in 5. oktobra 1893 določene dražbe Janez Kraljevega zemljišča iz Kaplišč st. 9 vložna st. 88 kat. obč. Podzemelj prelože se na

12. oktobra in na

11. novembra 1893, dopoldne od 11. do 12. ure pri tukajšnjem sodišči s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 31. avgusta 1893.

(4264) 3—1

St. 5780.

Razglas.

Druga eksekutivna dražba Marije Starasiničkinoga, sodno na 1798 gold. cenjenega zemljišča iz Cerkljarske vlož. st. 88 kat. občine Krasinec, vrsila se bode

dné 5. oktobra 1893

s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 2. septembra 1893.

(4262) 3—1

St. 5009.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki odsotnemu Janezu Gorniku iz Radovice st. 36 imenuje se gospod Leopold Gangl iz Metlike skrbnikom na čin, ter se mu vroči dotični zemljeknjižni odlok st. 3676 de 1893.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 29. julija 1893.

(4178) 3—3

Rtn. 1547, 1549.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Neumarkt wird der Gertraud Aljančič von St. Anna hiemit erinnert:

Es habe wider sie bei diesem Gerichte Franz Dobžan von St. Anna (durch den k. k. Notar Franz Straßella) unterm 11ten September 1893, J. 1547 und 1549, die Klagen auf Verjährung und Löschungs-gestattung der auf der Realität Einl. J. 19 der C. G. Raier haftenden Forderungen pr. 750 fl. C. W. f. A. und pcto. Zubez-fertigung f. A. eingebracht, und es sind die Tagssatzungen hierüber auf den

30. October 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu ihrer Vertretung den

Herrn Anton Schelesnikar von Neumarkt als Curator ad actum bestellt.

Die Geklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen, oder sich einen anderen Sachverwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsfache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden und die Geklagte, welcher es übrigens freisteht, die Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. k. Bezirksgericht Neumarkt am 12. September 1893.

(4265) 3—1

St. 5813.

Oklic izvršilne zemljišćine dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Matije Matzelleta iz Gradaca dovoljuje se izvršilna dražba Janez Lukaničevega iz Gradaca st. 74 (po oskrbniku Leopoldu Ganglu v Metliki) sodno na 487 gold. cenjenega zemljišča vložna st. 88 kat. obč. Gradac.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

7. oktobra in drugi na

9. novembra 1893,

vsakokrat dopoldne od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči v sobi st. 3 s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sosebno vsak ponudnik dolzan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni

zapisnik in zemljeknjižni izpisek leže v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 5. septembra 1893.

(3699) 3—3

St. 3077.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji daje na znanje:

Na prošnjo Janeza Kuralta iz Mavčič (po dr. Stempiharji) se s tusodnim odlokom z dné 13. marca 1893, st. 1648, odrejena izvršilna dražba sodno na 7131 gold. cenjenega posestva Jere Danič, vdove Kvas, iz Velesovega vlož. st. 54 zemljiške knjige kat. obč. Velesovo preloži, ter sta se za izvršitev dražbe določila nova naroka, prvi na

6. novembra in drugi na

11. decembra 1893,

vsakokrat dopoldne od 11. do 12. ure pri tem sodišči s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Kranji dné 25. maja 1893.

(4276) 3—2

St. 4849.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji na znanja, da se je na prošnjo tabularne upnice Marije Lorber (po dr. Juliju pl. Wurzbachu v Litiji) dovolilo, da se dné 7. marca 1893 od Martina Zablota iz Trbovelj pri javni dražbi dostano posestvo Franceta Koprive iz Zagorja vlož. st. 58 kat. občine Zagorje relicitando izvršilno prodajo, ter da se je narok za izvršilno dražbo določil na

3. oktobra 1893

dopoldne ob 11. uri pri tem sodišči z dostavkom, da se bode pri tem naroku to zemljišče tudi pod cenitveno vrednostjo 510 gold. prodalo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dné 10. avgusta 1893.

(4211) 3—2 St. 13.002.
Oznanilo.

(St. 18 iz l. 1893.)

I. Prodaje izvršilne zadeve.

1.) Neža Bradač iz Dobrave st. 22, okraj Mokronog, proti Janezu Antončiču iz Vinjega Vrha pcto. 100 gold. c. s. c., posestvo vložne st. 804, 240 in 241 kat. obč. Bela Cerkev, cenilna vrednost brez pritikline 140 gold., 40 gold., 25 gold., odlok 29. avgusta 1893, st. 12.133, narók 19. oktobra in 21. novembra 1893;

2.) Martin Potočar iz Potočarske Vasi (po dr. Šeguli) proti Jeri Senica iz Potočarske Vasi pcto. 8 gold. 2 kr. c. s. c., posestvo vlož. st. 209 kat. obč. Daljni Vrh, cenilna vrednost brez pritikline 200 gold., odlok 12. septembra 1893, st. 12.700, narók 19. oktobra in 21. novembra 1893;

3.) Marija Mohar iz Ursinega Sela (po dr. Šeguli) proti Mariji Šustersič iz Gor. Lakovnic pcto. 123 gold. 24 kr. c. s. c., posestvo vložne st. 2, 16, 17, 167 in 285 kat. obč. Lakovnic in 203 kat. obč. Stranska Vas, cenilna vrednost brez pritikline 435 gold., 60 gold., 120 gold., 10 gold., 60 gold. in 170 gold., odlok 13. septembra 1893, st. 12.729, narók 20. oktobra in 23. novembra 1893;

4.) Marija Belč iz Lakovnic (po dr. Šeguli) proti Mariji Šustersič iz Gor. Lakovnic pcto. 463 gold. 65 kr. c. s. c., posestvo vložne st. 2, 16, 17, 167 in 285 kat. obč. Lakovnic in 203 kat. obč. Stranska Vas, cenilna vrednost brez pritikline 435 gold., 60 gold., 120 gold., 10 gold., 60 gold. in 170 gold., odlok 13. septembra 1893, st. 12.730, narók 20. oktobra in 23. novembra 1893.

Vse prodaje vršile se bodo pri tem sodišči vsakikrat ob 11. uri dopoldne proti 10% vadiju; pri zadnjem naróku oddala se bodo zemljišča tudi pod cenitveno vrednostjo. Cenilni zapisniki, dražbeni pogoji in izpiski iz zemljiščne knjige so na upogled pri tem sodišči.

II. Tožbe.

1.) Jožefu Smerketu iz Dolénjega Globodola; 2.) Jožefu Zupančiču iz Meniske Vasi in 3.) Matiji Gramerju iz Reichenava in njih nepoznanim naslednikom se naznanja, da so pri tem sodišči vložili tožbe: ad 1 Franc Sterniša iz Jesenic (po dr. Slancu) pcto. 15 gold. 46 kr. c. s. c., ad 2 Jakob Skala iz Vrtače, okraj Metlika, pcto. 8 gold. c. s. c. in ad 3 Janez Telian iz Gorénjega Vilbaha zaradi priposestovanja zemljišča vložna st. 219 kat. obč. Stara Žaga c. s. c., in se je v zvrho obravnave določil dan na 4. oktobra 1893 dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči s pristavkom § 29. o. s. r. in oziroma § 18. sum. patenta in § 28. bag. postave.

Ker bivališča toženih temu sodišču niso znana, postavil se je gosp. Karol Zupančič iz Rudolfovega kursorjem ad actum, o čemur se zatoženi v zmislu § 391. o. s. r. obvestijo.

III. Dostavljenje odlokov in listin.

Sledečim osebam neznanega bivališča in njih neznanim naslednikom postavlja in dekretira se kursorjem ad actum Karol Zupančič iz Rudolfovega, ter se mu dostavijo a) tabularni odloki z dné 16. avgusta 1893, st. 11.487, za Jožefa Križeta iz Brezja; 8. avgusta 1893, st. 11.120, za Jakoba Finka iz Frate; 13. avgusta 1893, st. 11.350, za Janeza Zupančiča iz Soteske; 21. avgusta 1893, st. 11.680, za Ano Mežan iz Gerčega Vrha; 4. avgusta 1893, st. 10.924, za Franceta Klemenčiča iz Plemberka; b) odlok za vložni denar z dné 22. avgusta 1893, st. 11.758, za Janeza Mergoleta iz Tomaževe Vasi.

Gospodu dr. Jožefu Kolseku v Rudolfovem tabularni odloki z dné 22ega avgusta 1893, st. 11.785, za Lovrenca Skofica iz Inomosta; 21. avgusta 1893,

st. 11.719, za Janeza Skofica iz Suhorja; 6. avgusta 1893, st. 11.024, in 21. julija 1893, st. 10.164, za Janeza Pečaverja iz Nove Gore in 31. julija 1893, st. 10.617, za Meto Zrimšek iz Kala.

Gospodu dr. Francetu Prevcu v Rudolfovem a) tabularni odloki z dné 16. julija 1893, st. 9936, za Franceta Zupančiča iz Gradiš, okraj Kostanjevica; 24. julija 1893, st. 10.287, za Milko Kastrevc, rojeno Bulič, iz Gamberja; 24. julija 1893, st. 10.275, za Janeza Pelkota iz Podturna; b) odlok odmerjenih stroškov 13. avgusta 1893, st. 11.353, za Franceta Kastelica mlajšega iz Lakovnic; c) izvršilni odlok z dné 3. avgusta 1893, st. 10.856, za Antona Junca iz St. Petra, Ano Kozlevčar in Florijana Ludwiga iz Žabje Vasi in 12. avgusta 1893, st. 11.357, za Antona Rodiča in Matijo Resetiča iz Tomaževe Vasi.

C. kr. za m. del. okrajno sodišče v Rudolfovem dné 17. novembra 1893.

(4184) 3—2 St. 2839.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku naznanja, da so vložili tožbe: A. radi priposestovanja nepremičnin:

1.) Tomaž Škufca iz Malega Lipja st. 17 proti Janezu Rajerju iz Stavče Vasi de praes. 18. avgusta 1893, st. 2839, do vložka st. 132 kat. obč. Veliko Lipje;

B. radi dolžnih terjatev: 2.) Marjeta Škufca iz Ratja st. 1 proti Luki Fabjanu iz Prevol de praes. 18. julija 1893, st. 2502, pcto. 50 gold.; 3.) Jakob Perko iz Kala proti Jakobu Rusu iz Kala st. 14 de praes. 8. avgusta 1893, st. 2755, pcto. 193 gold.;

4.) Jakob Perko iz Kala proti Antonu Rusu iz Kala st. 14 de praes. 8. avgusta 1893, st. 2760, pcto. 92 gold. 62 kr.;

5.) Anton Škufca iz Ratja proti Jožefu in Jožefi Hren iz Vrha de praes. 22. avgusta 1893, st. 2882, pcto. 300 gold.;

6.) France Rus iz Kala st. 14 proti Jakobu Rusu iz Kala de praes. 2. septembra 1893, st. 3009, pcto. 80 gold.;

7.) France Rus iz Kala st. 14 proti Antonu Rusu iz Kala de praes. 2. septembra 1893, st. 3010, pcto. 222 gold.;

8.) Janez Rus iz Kala st. 14 proti Jakobu Rusu iz Kala de praes. 2. septembra 1893, st. 3011, pcto. 27 gold.;

9.) Josipina Vehovec iz Žužemberka proti Antonu Kastelicu iz Brezovega Dola st. 23 de praes. 4. septembra 1893, st. 3034, pcto. 28 gold.

O teh tožbah se je narók za sumarni, oziroma bagatelni postopek dan ad 1 do 5 na

25. oktobra

in ad 6 do 9 na

26. oktobra 1893,

vsakikrat dopoldne ob 8. uri, pri tem sodišči določil.

Ker so imenovani toženi ad st. 1 do 9 neznanega bivališča v Ameriki, postavlja se njim gosp. Josip Nachtigall v Žužemberku skrbnikom na čin, ter so se mu dostavile tožbe ad 1 do 9.

C. Kurator.

Neznano kje v Ameriki bivajočemu Gregoriju Vrankarju iz Mačkoveca se naznanja, da se mu je postavil Josip Nachtigall iz Žužemberka skrbnikom na čin in dostavil odlok z dné 31. julija 1893, st. 2625, o cenitvi zemljišča.

C. kr. okrajno sodišče v Žužemberku dné 12. septembra 1893.

(4164) 3—2 Nr. 6815.

Neuerliche executive Realitäten = Feilbietung.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Gurkfeld wird bekannt gemacht:

Es sei in der Executionsfache der Sparcasse der Stadtgemeinde in Rann gegen Anton Rnez von Gurkfeld pcto. 945 fl. f. Anh., nachdem die Bescheide vom 27. Juli 1893, 33. 5738 und 5779, in

Rechtskraft erwachsen sind, infolge nach der am 12. Juli 1893 um das Meistbot von 1101 fl., bezw. 103 fl., erfolgten executiven Veräußerung der Realitäten Einl. 33. 424 und 426 der Catastralgemeinde Gurkfeld überreichten und mit den oben angeführten rechtskräftigen Bescheiden angenommenen, auf 1322 fl., bezw. 124 fl., lautenden Ueberbote der Josefa Rimpel, Schulbienergattin in Widem, beziehungsweise der Maria Turšič, Gerichtsbienergattin von Ratšach, nunmehr eine neuerliche Feilbietungs-Tagsatzung auf den 21. October 1893,

vormittags von 11 bis 12 Uhr hiergerichts mit dem Beisatze angeordnet worden, daß diese Feilbietung auf Grund der gerichtlich genehmigten, der früher zur Zahl 10.917 de 1892 bewilligten Feilbietungsbedingungen erfolge und daß nur ein den Ueberbotsbetrag von 1322 fl., bezw. 124 fl., übersteigendes Anbot angenommen würde.

R. f. Bezirksgericht Gurkfeld am 6ten September 1893.

(4167) 3—2 St. 3324.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Franceta Urbasa iz Kota se z odlokom z dne 27. aprila 1893, st. 1738, na dan 13. junija in 14. julija 1893 določena, z odlokom z dné 25. maja 1893, st. 2144, s pravico ponovljenja ustavljena izvršilna dražba zemljišča Matije Prijatelja iz Hojč st. 3, vpisanega v vlogi st. 271 kat. občine Sveti Gregor ponovljaje dovolijo, ter se določijo na dan

24. oktobra in na dan

28. novembra 1893,

vsakikrat od 10. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s poprejšnjim dostavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Vel. Lasičah dné 17. avgusta 1893.

(4169) 3—2 St. 3510.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki nahajačemu se Jarneju Godcu iz Ilove Gore st. 10 se naznanja, da je Marijana Znidarsič iz Podgorice st. 8 proti njemu tožbo de praes. 30. avgusta 1893, st. 3510, zavoljo dolžnih 200 gold. s pr. pri tem sodišči vložila, vsled katere tožbe se je določil dan v skrajšano razpravo na

23. oktobra 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Tožencu se je imenoval kursorjem na čin gospod Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasičah, s katerim se bo stvar razpravljala, ako toženec ne imenuje drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dné 31. avgusta 1893.

(4168) 3—2 St. 3500.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki nahajačemu se Jarneju Godcu iz Ilove Gore st. 10 se naznanja, da je proti njemu gosp. Franc Znidarsič iz Zdenske Vasi st. 23 tožbo de praes. 29. avgusta 1893, st. 3500, zavoljo dolžnih 500 gold. s pr. pri tem sodišči vložil, vsled katere tožbe se je določil dan v skrajšano obravnavo na

23. oktobra 1893

dopoldne ob 8. uri pri tem sodišči.

Tožencu postavil se je kursorjem na čin gosp. Janko Globočnik, c. kr. notar v Velikih Lasičah, s katerim se bo stvar razpravljala, ako toženec ne imenuje drugega zastopnika.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dné 30. avgusta 1893.

(4183) 3—2 Nr. 2596.

Erinnerung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Seisenberg wird dem Matthäus König von Oberwarmberg Nr. 7, nun unbekannt wo, hiemit erinnert:

Es habe Maria Schauer von Oberwarmberg Nr. 6 wider ihn bei diesem Gerichte die Klage de praes. 25. Juli 1893,

3. 2596, pcto. Erziehung der in der Cat.-Gemeinde Sagenthon gelegenen Parzellen Nr. 2975/1, 2975/2 und 3122 Wiesen eingebracht, worüber zur summarischen Verhandlung der Streitsache die Tagsatzung auf den

25. October 1893,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang des § 18 Sum. Gef. angeordnet worden ist.

Zur Vertretung des Beklagten hat man auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Josef Nachtigall in Seisenberg als Curator ad actum bestellt.

R. f. Bezirksgericht Seisenberg am 12. September 1893.

(4244) 3—2 St. 4733.

Oklic.

izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki daje na znanje:

Na prošnjo Franceta Ravniharja iz Križne Gore st. 2 dovoljuje se izvršilna dražba Mini Košir iz Papirnice st. 18 lastnega, sodno na 2122 gold. 20 kr. cenjenega zemljišča vlož. st. 188 katastralne občine Stara Loka v Papirnici ali Virlogu st. 18.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, prvi na

19. oktobra in drugi na

21. novembra 1893,

vsakikrat od 11. do 12. ure dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem róku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem róku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je sósebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljeknjižni izpisek ležé v registraturi na upogled.

C. kr. okrajno sodišče v Škofji Loki dné 9. septembra 1893.

(4247) 3—2 St. 8380.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani daje na znanje, da se je na prošnjo Janeza Moskerca iz Zadvora proti Primožu Hrastarju iz Ljubljane, Opekarska cesta st. 14, v izterjanje terjatve 44 gold. s pr. dovolila izvršilna dražba na 1200 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 195 zemljiške knjige kat. obč. Trnovsko predmestje.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na

30. oktobra in na

4. decembra 1893,

vsakikrat ob 10. uri dopoldne, pri tem sodišči na Starem trgu h. st. 36, II. nadstropje, s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem róku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani dné 16. septembra 1893.

(4228) 3—2 Nr. 3398.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte in Egg wird bekannt gemacht:

Den verstorbenen Tabulargläubigern Josef Dolinšek von Zahrib und Johann Topolšek von Gora und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wurde Herr Ignaz Beifuß, f. f. Postmeister in Lufowitz, zum Curator ad actum bestellt, und wurde demselben der b. g. Feilbietungsbescheid vom 20. August 1893, 3. 3398, betreffend die freiwillige Veräußerung der Realität Ob.-Einl. Nr. 120 der Catastral-Gemeinde Peč und der zum Besitzstande der Realität Ob.-Einl.-Nr. 121 dieser Cat.-Gmde. gehörigen Parzellen Nrn. 377, 379, 380, 381 und 441 zugefertigt.

R. f. Bezirksgericht Egg am 15. September 1893.

Als Verkäuferin

findet ein Fräulein, nicht über 17 Jahre alt, welches noch unter elterlicher Aufsicht steht, sofort Aufnahme bei (4309) 3-1

Adolf Hauptmann
Laibach, Petersstraße 41.

Reines Eis

ist zu haben. Wo? sagt die Administration dieser Zeitung. (4275) 2-2

Erlaube mir einem P. T. Publicum im Nachstehenden bekannt zu geben, dass ich

vom 1. October d. J. an einen systematischen

Violoncell- und Clavierkurs

nach der Methode des Wiener Conservatoriums eröffne.

Es ist dadurch die Einrichtung getroffen, auch solchen Schülern die Gelegenheit zu bieten, welche untertags nicht die nöthige Zeit haben, sich einem Instrumente zu widmen, in den Abendstunden von 6 bis 7 Uhr und von 8 bis 9 Uhr Unterricht zu nehmen. Für Violoncell, zwei Lectionen die Woche, per Monat fl. 4-50; für Clavier, zwei Lectionen die Woche, per Monat fl. 4, in den Stunden von 10 bis 12 Uhr vormittags und von 6 bis 7 Uhr abends.

Anmeldungen werden bis 30. d. M. jeden Tag von 11 bis 12 Uhr und von 2 bis 3 Uhr in meiner Wohnung **Rathhausplatz Nr. 21, III. Stock** (Petrič'sches Haus), entgegen genommen. (4317)

Hochachtend

Carl Lasner

preisgekrönter absolvierter Conservatorist, Mitglied der philharmonischen Gesellschaft in Laibach.

Alles Zerbrochene:

Glas, Porzellan, Holz u. s. w., kist

Plüß-Stauffer-Gitt.

Gläser zu 20 und 30 kr. bei **Franz Kollmann** in Laibach. (2544) 20-9

Eine

Singer-Nähmaschine

etwas gebraucht, jedoch sehr gut erhalten, leicht und schön nähend, ist **preiswürdig zu verkaufen**. Wo? sagt aus Gefälligkeit die Administration dieser Zeitung. (4251) 6-4

! Erbschaften !

auch beschränkte, kauft **F. Förstl, I., Bellaria 4, Wien.** (2806) 150-91

Circus Rodolfo Amato

mit **100** Personen und **40** Pferden

trifft, auf der Durchreise von Ungarn nach Italien, in einigen Tagen in Laibach ein und wird auf dem

Kaiser Josefs-Platze

in einem amerikanischen Zelt-Circus



in der höheren Pferdedressur, Reitkunst, Parterre- und Luftgymnastik, Manövern und Pantomimen etc. geben.

NB. Besonders für Laibach noch nie gesehene Künstler und Specialitäten ersten Ranges.

Preise der Plätze, Kartenvorverkauf und alles Nähere wird durch separate Placate und Ausheilzettel bekannt gemacht.

Zu diesen Vorstellungen macht seine allerergergebenste Einladung

Rodolfo Amato, Circus-Director.

Letzter Monat

Innsbrucker Lose à 50 kr.

Haupttreffer 50.000 Gulden.

(4076) 20-7

Lose à 50 kr. empfiehlt **J. C. Mayer.**

Letzter Monat

6%ige bulgarische Staats-

Hypothekar-Anleihe

von 1892 in Gold.

Sichergestellt durch erste Hypothek auf die Eisenbahnen Rustschuk-Varna und Kaspitschan-Sofia-Küstendil sowie auf die Hafenplätze Burgas und Varna.

Vollkommen steuer- und gebührenfrei für jetzt und alle Zukunft.

Rückzahlbar al pari in halbjährigen Verlosungen innerhalb 33 Jahren.

Nicht convertierbar bis zum Jahre 1898.

Internationales Anlagepapier, cotiert in Wien, Berlin, Amsterdam und Genf.

Rentierend zum heutigen Course mit 6-30 Procent.

Wechselstuben-Actien-Gesellschaft

I., Wollzeile 10 „**MERCUR**“ Mariahilferstr. 74 B

WIEN. (1341) 43-27

Ein großes helles, gassenseitiges, gut heizbares und mit allem Comfort hübsch möbliertes

Monatzimmer

samt **Alkoven** und ganz separiertem Eingange ist sofort billigst zu vermieten. Das Nähere aus Gefälligkeit in der Administration dieser Zeitung. (4252) 3-3

Beim Unterzeichneten sind

neue Stutz-Flügel

zu vermieten, auch äußerst billig zu verkaufen. Achtungsvoll

Ferd. Dragatin, Clavierstimmer
Floriansgasse Nr. 50. (4294) 3-

Für Börse-Speculanten

unentbehrlich ist die

„**Neue Fortuna**“,

finanzielles Fachjournal.

(XVI. Jahrgang.)

Wien I., Adlergasse Nr. 5.

(4056) Probenummern gratis. 106-14

Morgenthau - Parfüm

von der Parfümerie Union, Berlin ist lieblich und zart, erfrischend, belebend und der beliebteste Wohlgeruch der Haute-volée. (3557) 4-2

Flasche fl. 1- und 1-25 zu haben bei:

Fr. Stampfel und Ernest Jeuniker.

Wer Schundware und Doppelpreisen fernbleiben will, der bestelle ab Fabrik echt Silber-Cylinder, garantiert genau gehend, fl. 6-50, feinste Anker-Remont mit 2 oder 3 Silberd. fl. 10-—, Nickel-Prima-Wecker fl. 2-25. Für Wiederverkäufer per 6 Stück nur fl. 10-50; Wand-Uhren von fl. 3-— aufwärts oder verlange vorher Uhren- und Goldwaren-Preiscurant gratis bei

J. Kareckers

Uhren - Exporthaus
(5781) in Linz. 52-41

Joh. Jax
Laibach, Wienerstr. 13.
Fabriksniederlage
(4035) von 50-3
Nähmaschinen u. Fahrräder.
Preiscurante gratis und franco.

Wechselstuben-Actien-Gesellschaft

„MERCUR“

I., Wollzeile nur 10 und 13, **WIEN**, Mariahilferstr. 74 B.

Versicherung gegen Verlosungsverlust!

Prämien-Tarif per 2. October.

(4231) 3-3	Prämie	Ev. Coursverl.
Wiener Communal-Lose fl. -40		fl. 50
Rudolf-Lose	-45	13
Theiss-Lose	-30	25
Oest.-ung. Staatsb.-Prior. .	-05 f. 100 Nom.	10

300.000 Gulden zu gewinnen schon am 2. October!

Wr. Communal-Promessen à fl. 3/4, u. 50 kr. Stempel, Haupttreffer **200.000** Gulden ö. W.

Theiss-Promessen à Gulden 2 und 50 kr. Stempel Haupttreffer **100.000** Gulden ö. W.

Beide zusammen nur 6 fl.

Laibacher deutscher Turnverein.

Aus Anlass der Eröffnung der Theilstrecke Laibach-Gottschee der Unterkrainger Bahnen veranstaltet der Laibacher deutsche Turnverein über Einladung des Festausschusses

am 1. October 1893 einen Vereinsausflug nach Gottschee

an welchem theilzunehmen alle Vereinsmitglieder, deren Angehörige und die Freunde des Vereines eingeladen werden. Es wird daher an diesem Tage um 8 Uhr früh ein

Sonderzug von Laibach (Südbahnhof), begleitet von einer Musikkapelle

abgelassen werden, welcher in der Nacht gegen 1 Uhr von Gottschee ebendahin zurückkehrt.

Die Ordnung des Festes umfasst außer der Besichtigung der Stadt und der Kohlenwerke ein Schauturnen, Musik- und Gesangsvorträge sowie einen Festcommer.

Die Theilnehmerkarten berechtigen zur freien Hin- und Rückfahrt und zum freien Mittagstisch in Gottschee, kosten für **Vereinsmitglieder** mit der Fahrt II. Classe fl. 3-40, mit der Fahrt III. Classe fl. 2-20; für **Nichtmitglieder** mit der Fahrt II. Classe fl. 3-80, mit der Fahrt III. Classe fl. 2-50, und sind vom 26. d. M. an bei den Herren **Victor Ranth**, Marienplatz, und **Alois Dzinski**, Burgstallgasse, zu haben. (4252) 3-2

Gut Heil!

Der Turnrath.